

	<p>Objekt: Bronzeniete</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 14285</p>
--	---

Beschreibung

Zwei bronzene Niete mit großen, halbkugeligen und an den Rändern profilierten Köpfen, vermutlich Niete von einer Schnalle mit einer zweigliedriegen Riemenkappe (vgl. mit der Zeichnung von F. Jakobson); Erhaltung: beschädigt; unregelmäßige Bronzeoberfläche; Fundkontext: Gräberfeld (Fdst. IV) (Hollack 1907), Befund 36; Objektgeschichte: auf eine Pappe montiert: "Grebieten, Kr. [/] (1907) Fischhausen [/] 36"; Inv.-Nr. V,8597 - Inventarnummer rekonstruiert nach den Akten PM-A 406/1, 4; s. auch M- Schmiedehelm-Archiv und F. Jakobson-Archiv.; Anmerkung: ? Stufen C2 (hier u.a. noch silberne AmFibel erhalten; Schildbuckel, Münze von Antoninus Pius nach Jakobson); Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa CD Katalog: Grebieten048; E. Hollack 1908, Erläuterungen zur vorgeschichtlichen Übersichtskarte von Ostpreußen (Glogau, Berlin), 44

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Länge: 7 mm; Durchmesser: 9,5 mm; Gewicht: 1 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	250-300 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Grebieten (Povarovka, Ggd. v.), Kaliningradskaja oblast, Russland

Schlagworte

- Bronze